

## 2. Gezogener Wechsel mit Indossament.

Egerkingen, den 1. Oktober 1870. Für Fr. 500.

Drei Monate nach heute zahlen Sie gegen diesen Wechsel an die Ordre meiner selbst die Summe von Franken fünfhundert, Werth in Rechnung.

Sak. Baumgartner,                      Jos. von Arx.  
Wirth in Densingen.

Für mich an die Ordre der Gebrüder Vigier in Solothurn, Werth erhalten.

Solothurn, am 2. Oktober 1870.

Jos. von Arx.

## 3. Anweisung.

Bei Sicht zahlt gegen diese Anweisung auf Rechnung meines Kredites die Solothurnische Bank in Solothurn an die Ordre Bargegi und Cie. auf Rüttenen die Summe von Fr. 1000, tausend Franken, Werth in Rechnung.

Balsthal, den 1. Oktober 1870.

Hans Gaugler, Baumeister.

## F. Bürgschaften.

### 1. Gewöhnliche Bürgschaft.

Mois Ries, Sattler von Grenchen, schuldet der dortigen Leihkasse laut Handschrift vom 1. Juli 1870

Fr. 200, zweihundert Franken, und erstellt hiefür, sowie für Zinse und Folgen als Bürge:

Jost Recht von Lengnau, Käfer in Grenchen.

Grenchen, den 1. Oktober 1870.

Jost Recht.

## 2. Rang-Bürgschaft.

Josef Marti, Wirth von Bettlach, hat dem Fritz Gruner alldort 400 Zentner Kartoffeln verkauft für Fr. 800, achthundert Franken, zahlbar auf 1. Jänner 1871.

Zur Sicherstellung des Creditoren geben sich dar als:

Bürge:

Samuel Kost von Biel, Schmied in Bettlach.

Nachbürge:

Urs Baumann, Wagner von Bettlach.

Bettlach, den 1. Oktober 1870.

Samuel Kost.

Urs Baumann.

## 3. Solidar-Bürgschaften.

a. Bei Errichtung des Titels.

Anton Grell von Wangen, Landwirth in Selzach, schuldet dem Karl Haller von Solothurn laut Steigerung vom 7. Mai 1865 Fr. 1000, tausend Franken, haftend auf Hypothekbuch Selzach No. 17.